

Persönliche Erklärung in der Sitzung des Kantonsrates vom 5. Januar 2004

Liebe Anwesende

In seinem Interview in der heutigen Tagespresse bezeichnet Herr Regierungspräsident Huber die EU als „undemokratisches und zentralistisches Gebilde“.

Zur Richtigstellung:

1. Wir stehen im Jahr des Ringens um eine europäische Verfassung. Das Ringen allein beweist, dass kein zentralistisches Diktat ausgeübt wird, sondern jedes kleine Land seine Interessen einbringen kann, wenn es denn Mitglied ist.
2. Wir stehen im Jahr der europäischen Wahlen. Im Juni werden 20 Kilometer nördlich von hier Abgeordnete demokratisch gewählt, die jene Gesetze beschliessen werden, welche wir anschliessend direkt-demokratisch autonom nachvollziehen dürfen.

Herr Huber, Sie und der Regierungsrat hoffen auf Unterstützung durch die EU im Fluglärmstreit mit Deutschland. Ihre Anwürfe an die Europäische Union sind eines Regierungspräsidenten des grössten Schweizer Kantons unwürdig. Sie sind respektlos und kontrakaproduktiv.

Nehmen Sie sie doch bitte zurück !

Ruedi Lais, Kantonsrat SP, Wallisellen, 05.01.2004